

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 1. Jänner 1980, 7.45 Uhr :

Von Montag auf Dienstag hat der Raum Arlberg, Nordalpen, Zillertal und ~~Ø~~ Kitzbühel 25 bis 45 cm Neuschnee erhalten, die übrigen Teile Nordtirols und der Tauernbereich Osttirols aber nur bis 15 cm. Laut Wetterwarte sind in Staulagen besonders der Nordalpen noch mehrfach Schneeschauer zu erwarten. Auf den Bergen wehen zum Teil stürmische Winde aus Nordwest bis Nord.

In den Gebieten mit größerem Neuschneezuwachs muß mit zahlreichen kleinen, aber vor allem in Lawenstrichen mit süd- bis ostseitigen Abbruchgebieten vereinzelt auch mit größeren Lawinen gerechnet werden. Hier besteht für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen eine örtlich Gefahr.

Die starke Windverfrachtung verschärft vor allem in Kammlagen die Schneebrettgefahr. Labile Tribschneeansammlungen sind in allen Hangrichtungen anzutreffen, nur Westseiten sind etwas begünstigt. Touren und Tiefschneefahrten abseits gesicherter Pisten sollten daher zur Zeit auf mäßig steiles Gelände und sichere Waldzonen beschränkt werden. Nur alpin sehr erfahrene Schiläufer können durch richtige Routenwahl den Gefahrenstellen ausweichen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Mittwoch, ca. 9.00 Uhr ~~Ø~~ !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Dienstag, 1. Jänner 1980, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: 10 - 20 cm

Wind: stürmisch aus Nordwest bis Nord

Temperatur in 2.000 m: 5⁰⁰ - 12 Grad

in 3.000 m: 5⁰⁰ - 18 Grad

Wetterlage: für Nord, kaum noch einzelne

..... Schneefelder

Lawinensituation Straße: Einzelne kleine Lawasen

..... besonders auf süd bis ostgerichteten

Abwindgebieten ^{mit} nur geringe Gefahr

möglich.

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:

..... Verschiedene Schneefelder gefahrlos, die

..... Kammulagen, nur Westseiten sind

..... leicht begrünzt, von Touren ist

..... allgemein abzuraten, höchste Vorsicht

..... auch für erfahrene Alpinisten

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153

mit 05-3651

(über Venzler)